

## Inhalt

Seit der Novellierung des Erneuerbaren Energien Gesetzes im Jahr 2004 hat die Biogastechnologie den entscheidenden Impuls für eine bemerkenswerte Entwicklung erhalten. Waren es vor der Novellierung im Jahr 2003 noch etwa 1.700 Anlagen mit einer installierten elektrischen Leistung von 540 MW<sub>el</sub>, so gibt es aktuell rund 3.500 Anlagen mit einer elektrischen Leistung von rund 1.100 MW<sub>el</sub>.

Im Kreis Steinfurt hat eine vergleichbare Entwicklung stattgefunden. Aktuell gibt es im Kreis Steinfurt 20 Biogasanlagen mit einer installierten elektrischen Leistung 10,7 MW<sub>el</sub>. Damit werden 12,5 % der Einwohner des Kreises mit erneuerbarem Strom nur aus Biogasanlagen versorgt.

Durch den regionalen Bezug bietet die Biogastechnologie die Chance für neue Impulse einer regionalen Wirtschaftsentwicklung. Es werden neue Möglichkeiten z.B. für die Landwirtschaft, den Landhandel und die regionale Energiewirtschaft geschaffen. Dabei hat die Realisierung und der Erhalt der regionalen Wertschöpfung eine hohe Bedeutung.

Inzwischen liegen zahlreiche Erfahrungen aus dem Betrieb von Biogasanlagen vor. So konnten und können technische und logistische Konzepte optimiert und das Zusammenwirken der verschiedenen Akteure, wie den Anlagenbauern, den Anlagenbetreibern, der Landwirtschaft, der Politik und der Wissenschaft verbessert werden.

Besonders in viehveredelungsstarken Regionen, sind die zur Verfügung stehenden landwirtschaftlichen Nutzflächen bereits heute mit Nährstoffen ausreichend versorgt, so dass teilweise Gärreste aber auch Gülle aus den Veredelungsbetrieben über weitere Strecken transportiert werden müssen, um sie auf Flächen aufzubringen, auf denen noch Nährstoffkapazitäten vorhanden sind.

Bei der Veranstaltung in Steinfurt liegt der Schwerpunkt auf den Behandlungsmöglichkeiten von Gärresten mit dem Ziel Nährstoffe abzutrennen und die Transportwürdigkeit zu erhöhen.



### Wo findet die Veranstaltung statt?

Fachhochschule Münster  
Stegerwaldstr. 39  
48565 Steinfurt  
Gebäude D  
Raum 250 (Audimax)

### Anreise

Die Fachhochschule ist sowohl mit der Bahn als auch mit dem PKW gut erreichbar. Eine Anfahrtsskizze sowie eine Beschreibung finden Sie unter der Internetadresse:

<http://www.fh-muenster.de/fb4/anfahrt.php>

### Teilnahmebetrag

50 €P. inklusive Pausengetränken und Mittagessen  
25 €P. für Mitglieder der Biogas AG im Kreis Steinfurt  
kostenfrei für Studierende der FH, soweit Plätze verfügbar

**Beschränkte Teilnehmerzahl – Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldung!**

### Kontakt

Prof. Dr.-Ing. Christof Wetter

Fachhochschule Münster  
Fachbereich Energie · Gebäude · Umwelt  
Stegerwaldstr. 39  
48565 Steinfurt  
Tel.: 0251/83-62725  
Fax: 0251/83-62717  
mail: [wetter@fh-muenster.de](mailto:wetter@fh-muenster.de)  
<http://www.fh-muenster.de/wetter>

# 1. Steinfurter Biogasfachtagung



## Stand und Entwicklung der Gärrestaufbereitung

**Freitag  
1. Juni 2007  
8:15 Uhr bis 16:00 Uhr  
in Steinfurt**

**Einladung**

## Programm

08:15 Uhr:	Eintreffen der Teilnehmer	11:40 Uhr:	<b>Rückgewinnung von Lignozellulosen als CO<sub>2</sub>-neutraler biogener Brennstoff und die Speicherung von BHKW-Abwärme</b> Dipl.-Ing. Sven Nefigmann Bioenergie Steinfurt GmbH&Co.KG
08:45 Uhr:	<b>Begrüßung und Eröffnung</b> <b>Prof. Dr. rer. nat. Klaus Niederdrenk</b> Rektor der Fachhochschule Münster	12:00 Uhr:	Podiumsdiskussion
09:00 Uhr:	<b>Biogas – Stand und Perspektiven in NRW</b> Martin Hannen Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes NRW	12:30 Uhr:	Mittagessen
09:20 Uhr:	<b>Stand und Entwicklung der Biogasanlagen im Zukunftskreis Steinfurt</b> Dipl.-Ing. Ulrich Ahlke Agenda 21-Büro, Kreis Steinfurt	13:30 Uhr:	<b>Verschiedene Geräte- und Verfahrenskombinationen zur Gärrestaufbereitung unter Berücksichtigung der Produktmikrobiologie und der schwankenden Feintrübeanteile</b> Prof. em. Dr.-Ing. Winfried Hitze Food-Processing
09:35 Uhr:	<b>Optimierte Nutzung von Nährstoffen aus Biogasanlagen durch Ammoniakstrippung und Gärrestaufbereitung</b> Prof. Dr.-Ing. Christof Wetter Fachhochschule Münster	13:50 Uhr:	<b>Gärrestaufbereitung mittels Membrantechnologie</b> Ir. (TU Delft) Michiel Arnoldy Envitec Filtration Technik GmbH
09:55 Uhr:	<b>Biogasanlagen im Energieverbund</b> Wolfgang Jaske Fa. Jaske & Wolf	14:10 Uhr:	<b>Prozesswasser bei anaeroben Behandlungsanlagen</b> Dr.-Ing. Thomas Böning Institut für Abwasser, Abfall und Infrastrukturmanagement, Ahlen
10:15 Uhr:	Podiumsdiskussion	14:30 Uhr:	Podiumsdiskussion
10:45 Uhr:	Kaffeepause	15:00 Uhr:	Schlusswort
11:00 Uhr:	<b>Thermische Verwertung von Gärresten</b> Dipl.-Ing. agr. Frank Rosenberg Fa. Farmer-Automatic	15:15 Uhr:	Diskussion unter den Teilnehmern und Ausklang der Veranstaltung
11:20 Uhr:	<b>Erfahrungen aus der fest-flüssig Trennung von Gärresten und nachfolgende Verwertungsstufen</b> Johannes Potthast Biogasanlagenbetreiber, Kreis Höxter	16:00 Uhr:	Ende der Veranstaltung

## Anmeldung

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme

**bis zum 15.05.2007**

per Fax an.

**Ich melde mich zu der 1. Steinfurter Biogasfachtagung am 1. Juni 2007 verbindlich an:**

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen:

**Name:**

**Vorname:**

**Institution:**

**Straße:**

**PLZ / Ort:**

**Telefon:**

**Fax:**

**E-Mail:**

**Unterschrift:**

**Per Fax: 02551/962-717  
oder im Fensterumschlag**

Prof. Dr.-Ing. Christof Wetter  
Fachhochschule Münster  
Fachbereich  
Energie · Gebäude · Umwelt  
Stegerwaldstr. 39  
48565 Steinfurt